

Räumen einer geschlossenen Gesellschaft beigelegt zu werden pflegt, ist bezeichnend für die bauliche Anlage dieses Beispiels, welches durch dieselbe in der That mehr als eine Art von städtischem Vereins- oder Saalgebäude, denn als Cur-Haus erscheint.

Wenn nichts desto weniger diese Anordnung gewählt wurde, so müssen die besonderen Bedingungen der Aufgabe, die örtlichen Erfordernisse, die außer der eigentlichen Curzeit abzuwalzen scheinen etc., hierfür ausschlaggebend gewesen sein. Darauf deutet die Vertheilung der Säle in zwei Geschossen. Neben dem Vestibule befindet sich im I. Obergeschosse der Festsaal, der eine Länge von 12m und eine Breite von 8m hat.

319.  
Englische  
Anlagen.

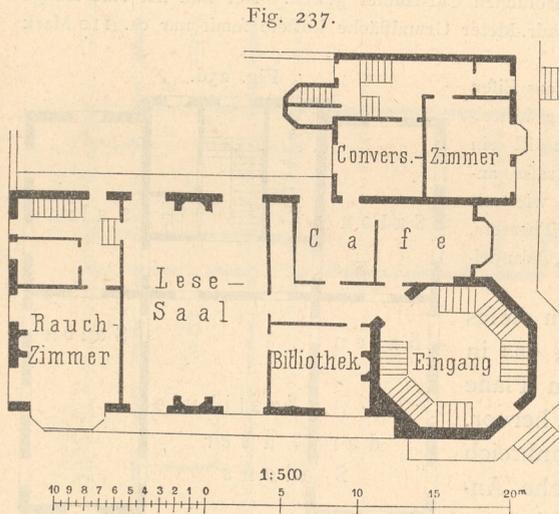
Als eigenartige Anlagen sind noch die englischen Cur-Häuser hier kurz zu besprechen, da sie ebenfalls zu den selbständigen Gebäuden dieser Art gehören.

Die Engländer machen in ihrem eigenen Lande keine Ansprüche an das gefellige Leben; sie verlangen vielmehr im englischen Badeort zu leben, wie in ihrem Hause. Es findet daher keine *table d'hôte*, kein Tanz statt, und das übliche Cur-Haus trägt, wie auch schon oben erwähnt, zumeist den Charakter des Privathauses. Es sind die *assembly rooms* oder Vereinigungsräume mehr für Herren, als für Damen bestimmt.

320.  
Beispiele  
VII u. VIII.

Als Beispiel seien hier gleich in Fig. 237<sup>208)</sup> die *assembly rooms* zu Saltburn-by-the-Sea (Arch.: *Rofs*) mitgetheilt.

Es ist dies ein Eckbau, angelehnt an eine Reihe von eleganten Wohnhäusern, der im Erdgeschosse Rauchzimmer, Café, Lesezimmer, Bibliothek und Conversations-Zimmer enthält, oben Wohnungen, sodann einen Thurm mit Observatorium, das einen weiten Ausblick über das Meer gestattet.



*Assembly rooms* zu Saltburn-by-the-Sea<sup>208)</sup>.

Arch.: *Rofs*.

Dem gegenüber bildet der in der unten stehenden Quelle<sup>209)</sup> veröffentlichte Entwurf zum Conversations-Hause, dem *Spa*, in Scarborough, vielleicht die einzige Ausnahme eines englischen Cur-Hauses, in welchem Wandelbahnen, Restaurant, Concert-Halle und Wintergarten, der als bedeckte Promenade in vorgerückter Bade-Saison dienen soll, an einander gereiht sind. — Dafs sich ähnliche Wünsche in England weiter Bahn brechen, zeigen sodann die academischen Entwürfe, die in derselben Zeitschrift<sup>210)</sup> erschienen sind.

### c) Cur- und Conversations-Häuser mit besonderen Cur-Einrichtungen.

Seltener als die selbständigen Cur-Saalgebäude sind solche, die in unmittelbarer Verbindung mit Trinkhalle, Brunnen, Bade-Anstalt, Hotels u. dergl. errichtet werden.

Diese Verbindung hat ihre Vorzüge und Nachteile. Erstere bestehen hauptsächlich in der Leichtigkeit des Verkehrs und in der Bequemlichkeit der Benutzung sämmtlicher Räume des Bau-Complexes; letztere in der Schwierigkeit, den zer-

208) Nach: *Builder*, Bd. 22, S. 776.

209) *Scarborough Spa*. *Building news*, Bd. 33, S. 406.

210) *Royal academy of arts gold medal prize design*. *A casino*. *Building news*, Ed. 42, S. 12, 44, 74.

321.  
Vor-  
und  
Nachtheile.